

Artikel vom 25.02.2021

CSU Ortsverband

Brigitte Stahl ist CSU-Kandidatin



Übersee – Die CSU hat in ihrer Aufstellungsversammlung die politische Quereinsteigerin Brigitte Stahl im ersten Wahlgang mehrheitlich zur Bürgermeisterkandidatin für die Neuwahl am 18. April gewählt.

Die Wahl der 56-Jährigen kam für alle überraschend, ist die Überseerin doch erst seit zwei Monaten Mitglied der CSU. Bei der Wahl der 27 Stimmberechtigten konnte sie sich mit 14 Stimmen gegen den Mitbewerber Markus Neuhauser (5 Stimmen) durchsetzen. Fünf weitere Stimmen erhielt der frisch gebackene Alt-Bürgermeister Marc Nitschke, obwohl er nicht kandidiert hatte.

Für die meisten Überseer ist Brigitte Stahl noch „ein unbeschriebenes Blatt“. Im politischen und gesellschaftlichen Leben ist sie bisher kaum in Erscheinung getreten.

Stahl ist verheiratet und wohnt seit mehr als zehn Jahren in Übersee. Beruflich ist sie in der Tourismusbranche tätig, und zwar als Contracting- und Product-Managerin bei der DER Touristik. In ihrer Tätigkeit ist sie viel unterwegs, um mit Hotels und Regionen Verträge für ihren Arbeitgeber abzuschließen.

Was war ihre Motivation für die Kandidatur? „Bisher war ich international viel unterwegs mit etlichen Wohnsitzen auch im Ausland“, so die Kandidatin gegenüber unserer Zeitung. „Nun bin ich

seit einigen Jahren in Übersee mit Herzblut richtig seßhaft geworden und möchte etwas für diesen schönen Ort tun.“

Es sei ihr bewusst, dass -sollte sie gewählt werden- „ein steiniger Weg“ vor ihr liegt. Aber, sie sei nach eigenen Worten „sehr engagiert“ und bereit, sich für Übersee voll einzusetzen.

Im Übrigen setzt sie auf die Mitarbeit und Unterstützung ihrer CSU-Kollegen und aller Fraktionen im Gemeinderat. Ihr Credo: „Wenn alle an einem Strang ziehen, werden wir das Beste für den Ort erreichen.“ bvd